Familien MOMENTE

Gipsabdruck vom Babybauch

**Sie wollen Ihren Babybauch plastisch in Erinnerung halten?
Das ist kein Problem mit der tollen FamilienMomente-Anleitung.**

Das brauchen Sie:

- Zeitungspapier
- Gipsbinden
- Schere
- Vaseline
- Schüssel
- lauwarmes Wasser
- Schmirgelpapier
- Acrylfarbe zum Bemalen

Schritt-für-Schritt-Anleitung

1. Schritt: Vorbereitung

Legen Sie den Arbeitsplatz mit altem Zeitungspapier aus, um Gipsflecken auf dem Boden zu vermeiden. Wickeln Sie die Gipsbinden aus und schneiden Sie diese in Streifen.

Kurz bevor es losgeht, den Bauch und die Brüste ordentlich mit Vaseline einreiben, damit sich der Abdruck später einfach ablösen lässt.

Kaufland

2. Schritt: Gipsstreifen auflegen

Die Gipsstreifen in eine Schüssel mit lauwarmem Wasser tauchen, vorsichtig ausdrücken und auf den Bauch legen. Wichtig ist es, die einzelnen Gipsbinden nochmals glattzustreichen und zügig voranzukommen, bevor der Gips trocknet. So arbeiten Sie sich über den Bauch und die Brust voran, bis alles schön gleichmäßig eingegipst ist.

Verwenden Sie überall zwei bis drei Schichten übereinander, damit der Abdruck später richtig stabil ist.

Gerade an der Bauchunterseite und an anderen schwer erreichbaren Stellen ist der werdende Papa oder eine gute Freundin eine super Hilfe. So wird der Gipsabdruck von allen Seiten schön gleichmäßig.

3. Schritt: Trocknen lassen

Sobald der ganze Bauch und die Brüste bedeckt sind, sollten Sie noch 20 Minuten warten, bis der Gips trocken ist. Wenn sich der Abdruck von selbst zu lösen beginnt, können Sie ihn vorsichtig vom Bauch abziehen.

4. Schritt: Kreativ gestalten

Nachdem der Bauchabdruck an einem trockenen Ort über Nacht ausgehärtet ist, können Sie mit etwas Schmirgelpapier die Oberfläche glätten und unregelmäßige Kanten mit einer Schere abschneiden.

Wer sich kreativ austoben möchte, verziert und bemalt den Babybauch nun zusammen mit dem Partner oder einer Freundin. Mithilfe von Acrylfarbe machen Sie aus dem Gipsabdruck ein ganz besonderes Schmuck- und Erinnerungsstück.